



gastein3 GmbH
 Zittrauergasse 10f, 5630 Bad Hofgastein
 Tel. 0676/9296605
 office@salzburg-begreifen.at
 www.salzburg-begreifen.at

Salzburg in eine 3D-Landschaft verwandeln

„Salzburg begreifen“ – regional – nachhaltig – zukunftsorientiert

„Frau Lehrerin: Ist hinter diesem Berg das Meer?“ „Wo rinnt der Bach hin, der an unserer Schule vorbeifließt?“ Diese und ähnliche Fragen der Kinder gaben den Anstoß, ein neues Unterrichtsmaterial für den Heimatkundeunterricht in der Volksschule zu entwickeln.

Das Herzstück von „Salzburg begreifen“ ist ein 16 m² großes, beschriftetes Satellitenbild von Salzburg. Dazu gehören 42 Themenboxen mit Materialien, die auf der Landkarte platziert werden – eine dreidimensionale Landschaft entsteht.

Berge, Gebirge und Tiere aus Holz, Verkehrswege und Gewässer aus Perlenketten, Einsatzorganisationen, Kraftwerke und vieles mehr stellen die Kinder auf. Durch wiederholtes „Begehen und Platzieren“ verinnerlichen sie Facetten unseres Landes, erhalten einen Gesamteindruck und „begreifen“ Zusammen-

hänge in den Bereichen Natur, Kultur und Wirtschaft. Ein wertschätzender Umgang mit unserer Heimat wird gefördert.

Leider ist der Bezug zu unserer Region, vor allem zur Natur, bescheiden. Für viele Kinder ist es selbstverständlich, dass z. B. das Milchpackerl im Regal steht – wer und was dahintersteckt, liegt oft im Verborgenen. Durch das Aufstellen von z. B. Bäumen, Tieren, landwirtschaftlichen Betrieben, Milchautos usw. tauchen sehr viele Fragen auf, die durch gemeinsames Diskutieren beantwortet werden können.

Lösen Sie die Fragen, die unsere Kinder beschäftigen!

Die ersten fünf Einsendungen gewinnen jeweils ein Heft „Rätselreisen durch Salzburg“ inkl. Handkarte.

1 Wie viel des Bundeslandes Salzburg ist von Wald bedeckt?

- ca. die Hälfte (Z)
 ca. ein Drittel (E)

2 In welchem Gau sind die meisten landwirtschaftlichen Betriebe?

- Pinzgau (E)
 Flachgau (U)

3 Gibt es im Nationalpark Hohe Tauern Schigebiete?

- ja (K)
 nein (R)

4 In welchem Salzburger Tal bringen viele Nutztiere aus Italien (Südtirol) den Sommer?

- im Murtal (A)
 im Krimmler Achantal (U)

5 Was sind Eachtling?

- Erdäpfel aus dem Lungau (N)
 Erbsen aus dem Walsertal (M)

6 Wie kann es sein, dass ein Flachgauer Bauer mehr Milch produziert als alle Lungauer Bauern zusammen?

- Flachgauer Bauern haben mehr Weidefläche für ihre Rinder zur Verfügung. (F)
 Lungauer Bauern bewirtschaften nur Erdäpfeläcker. (H)

7 Wo befindet sich eine der zwei Molkereien Salzburgs?

- Saalfelden (D)
 Maishofen (T)

Lösungswort: Kinder sind unsere

ZUKUNFT!
 1 2 3 4 5 6 7

Lösung, Name und Adresse an office@salzburg-begreifen.at oder gastein3 GmbH, Zittrauergasse 10f 5630 Bad Hofgastein senden!